

WESEN

Aktien verbriefen Teilhaberechte an einer Aktiengesellschaft. Der Eigentümer der Aktie ist am Grundkapital der Aktiengesellschaft beteiligt.

Aktien können entweder Nennbetragsaktien oder Stückaktien sein. Die Nennbetragsaktie lautet auf mindestens einen, immer auf volle Euro. Stückaktien lauten auf einen Anteil am Grundkapital.

AKTIENGESELLSCHAFT

Die Aktiengesellschaft ist eine Gesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit. Für die Verbindlichkeiten der Aktiengesellschaft haftet den Gläubigern nur das Gesellschaftsvermögen. Die Aktiengesellschaft hat ein in Aktien zerlegtes Grundkapital. Der Mindestnennbetrag des Grundkapitals ist 50.000 Euro (§ 7 AktG). Börsennotiert sind Gesellschaften, deren Aktien an einem Markt gehandelt werden.

RECHTE.. AKTIONÄRE

Die Beteiligung am Gewinn (Dividendenrecht) richtet sich nach dem Verhältnis der Anteile am Grundkapital.

ARTEN

Aktien können eingeteilt werden nach dem Umfang der verbrieften Rechte in Stamm- und Vorzugsaktien oder nach der Art der Übertragung der Aktie in Inhaber- und Namensaktien.

HERAUSRAGEND

Berechtigungsaktien können durch Umwandlung von offenen Rücklagen in Grundkapital an die Aktionäre ausgegeben werden - gewissermaßen gratis.

Belegschaftsaktien werden oft zu einem Vorzugskurs an die Belegschaftsmitglieder ausgegeben.

Junge Aktien sind Aktien aus einer Kapitalerhöhung, die eingeschränkt dividendenberechtigt sind.



Die Aktionäre üben ihre Aktionärsrechte in der Hauptversammlung aus.

Die Hauptversammlung beschließt über die Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwendung des Bilanzgewinns, Entlastung des Vorstands, Bestellung des Abschlussprüfers, Satzungsänderungen.

Bei Kapitalerhöhungen muss jedem Aktionär entsprechende Bezugsrechte auf junge Aktien eingeräumt werden.

ANALYSE

Die technische Analyse untersucht die Kursverläufe und Verlaufsformationen von Charts, also den historischen Kursentwicklungen von Wertpapieren.

Die Fundamentalanalyse untersucht zum einen gesamtirtschaftlich die Veränderung von Angebot und Nachfrage. Zum anderen wird versucht von Kennzahlen und Marktpotential auf Substanz- und Ertragswert des Unternehmens zu schließen.



RISIKEN

Das Kursrisiko besteht in der Gefahr einer negativen Kursentwicklung der Aktie. Zu unterscheiden sind das allgemeine Marktgerisiko und das unternehmensspezifische Kursrisiko.

Das Dividendenrisiko besteht in der Gefahr, dass die Dividende in gewinnschwachen oder in Verlustjahren gekürzt werden oder ausfallen kann.

Für den Aktionär besteht das Risiko des Verlusts von Mitgliedschaftsrechten.

MOTIVE

Beteiligung an einer AG als Ertrag bringende Kapitalanlage.

Erwerb von Aktien, um Vermögen durch Anlage in Sachwerten gegen Geldwertverluste (Inflation) zu sichern.

Erwerb von Aktien, um durch Kurssteigerungen über An- und Verkauf von Aktien Gewinne zu erzielen.

Beteiligung an einer AG, um Einfluss zu nehmen.

AKTIEN

ANDRÉ KOSTOLANY

»Die ganze Börse hängt nur davon ab, ob es mehr Aktien gibt als Idioten oder mehr Idioten als Aktien«



TecDa

